



(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: 84890215.1

(51) Int. Cl.⁴: F 42 B 13/06

(22) Anmeldetag: 14.11.84

(30) Priorität: 23.11.83 AT 4114/83
19.04.84 AT 1323/84
19.04.84 AT 1324/84
29.05.84 AT 1774/84

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
05.06.85 Patentblatt 85/23

(88) Veröffentlichungstag des später
veröffentlichten Recherchenberichts: 25.06.86

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT BE DE FR GB SE

(71) Anmelder: VOEST-ALPINE Aktiengesellschaft
Friedrichstrasse 4
A-1011 Wien(AT)

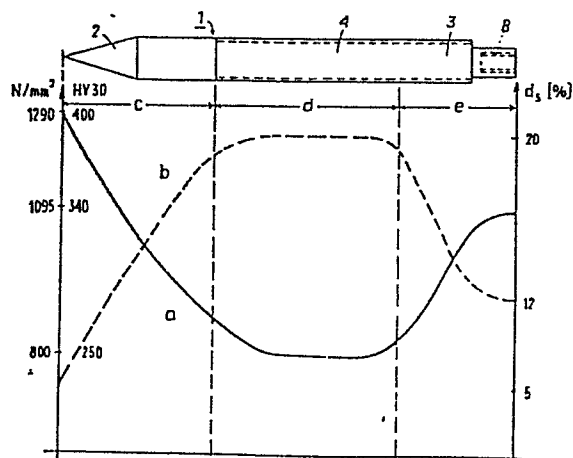
(72) Erfinder: Auer, Ekkehard, Dipl.-Ing.
Gierkeweg 11
A-4040 Linz(AT)

(74) Vertreter: Haffner, Thomas M., Dr. et al,
Patentanwaltskanzlei Dipl.-Ing. Adolf Kretschmer Dr.
Thomas M. Haffner Schottengasse 3a
A-1014 Wien(AT)

(54) Penetrator für ein Treibkäfiggeschoss und Verfahren zur Herstellung desselben.

(57) Die Erfindung bezieht sich auf einen Penetrator (1) aus Schwermetall, beispielsweise aus Wolframschwermetall oder abgereichertem Uran, für Treibkäfiggeschosse, bei welchem der Penetrator durch den Treibkäfig im Geschützlauf geführt ist. Der Treibkäfig löst sich nach Abschuß vom Penetrator ab. Der Penetrator (1) weist im Mittelbereich (d) seiner Länge eine geringere Festigkeit und eine größere Zähigkeit auf als in seinem Spitzenbereich (c) und weist in seinem Heckbereich (e) eine größere Festigkeit und geringere Zähigkeit als in seinem Mittelbereich (d) und eine geringere Festigkeit und eine größere Zähigkeit als in seinem Spitzenbereich (c) auf. Dadurch soll die Bruchgefahr beim Auftreffen auf eine Panzerung verringert werden. Die verschiedenen Festigkeitswerte im Spitzenbereich (c), im Mittelbereich (d) und im Heckbereich (e) werden durch Kalt-schmieden mit verschiedenem Verformungsgrad, durch Sinterung aus verschiedenen Pulvergemischen oder durch verschiedene partielle Wärmebehandlung in den verschiedenen Bereichen (Spitzenbereich c, Mittelbereich d und Heckbereich e) erreicht, wobei diese Maßnahmen einzeln oder gemeinsam angewendet werden können. An den Spitzenbereich kann auch wenigstens ein Vorkern angeschlossen werden, welcher mit dem Penetrator (1) nur lose verbunden ist.

FIG. 2





Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

0143775
Nummer der Anmeldung

EP 84 89 0215

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. 4)
X	GB-A-1 514 908 (DREW) * Figur 2; Seite 1; Seite 2, Zeilen 1,2 *	14	F 42 B 13/06
A	---	1	
X	DE-B-2 848 019 (ROSSMANN) * Anspruch 1; Spalte 2, Zeilen 62,63 *	17	
X	FR-A-1 212 390 (LEVINE) * Seite 1, linke Spalte, Zeilen 1-23,28 und rechte Spalte, Zeilen 16-23 *	24	
A	LU-A- 56 486 (TRAUSCH et al.)		RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl. 4)
A	FR-A-1 231 010 (ROLLET)		F 42 B C 21 D
A	US-A-2 401 483 (HENSEL et al.)		
A	US-A-2 393 648 (MARTIN)		
A	FR-A- 829 623 (ACIERIES DE CHAMPAGNOLE)		
	--- -/-		
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 13-03-1986	Prüfer FISCHER G.H.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			





Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

0143775
Nummer der Anmeldung

EP 84 89 0215

Seite 2

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. 4)
A	FR-A- 363 305 (JOHNSON)		

A	EP-A-0 088 898 (BOECKER et al.)		

			RECHERCHIERTESACHGEBIETE (Int. Cl. 4)
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort DEN HAAG		Abschlußdatum der Recherche 13-03-1986	Prüfer FISCHER G.H.
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			

